

Projekt „Diabetes-Nanny“ startet in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Täglich wird bei drei bis vier Kindern in Deutschland Diabetes mellitus Typ-1 diagnostiziert. Für diese Kinder und ihre Familien ist damit eine umfassende Veränderung ihres Lebens verbunden. Mit den schwierigen Herausforderungen, die über die rein medizinischen Aspekte wie Blutzuckerkontrolle und Insulininjektionen hinausgehen, sind die Eltern teilweise überfordert.

Hier setzt das Engagement der **Stiftung Dianino** an: Durch das Projekt „**Diabetes-Nanny**“ unterstützen ehrenamtlich tätige Experten die Familien in kritischen Zeiten: Sie stellen u.a. die nötige kontinuierliche Versorgung der Kinder sicher, suchen das Gespräch mit verunsicherten Eltern, die ein offenes Ohr brauchen. Mit **Unterstützung der DiaExpert GmbH** startet das Projekt „Diabetes Nanny“ nun auch in **Sachsen und Sachsen-Anhalt**.

Als Diabetes-Nannies können sich Personen engagieren, die in der Betreuung und Versorgung von Kindern mit Diabetes besonders erfahren sind, wie Kinderkrankenschwestern oder -pfleger, DiabetesberaterInnen, Diät- oder Diabetesassistenten und -assistentinnen. Die Arbeit der Nannies ist in den Behandlungsplan des Kindes eingebettet und wird von Beginn an mit dem behandelnden Arzt bzw. der Schwerpunktpraxis oder Diabetesambulanz abgestimmt. Das Projekt basiert auf ehrenamtlicher Tätigkeit. Die Stiftung erstattet den Nannies jedoch die entstandenen Kosten und gewährleistet ihren Versicherungsschutz während der Einsätze.

Alle an diesem Projekt Interessierten sind herzlich eingeladen, sich im Rahmen der Auftaktveranstaltung umfassend zu informieren am **Samstag, den 5. Mai 2007, 10.00 – 14.30 Uhr** im Festsaal der Frauen- und Kinderklinik des Klinikums Chemnitz, Flemmingstr. 4, 09116 Chemnitz.

Anmeldung bitte bei Ulrike Linden, Leiterin Kommunikation und Marketing-Service der DiaExpert GmbH, per E-Mail an ulrike.linden@diaexpert.com oder per Fax im Chefsekretariat der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Chemnitz unter 0371/333 24102.

Weitere Informationen zur Stiftung Dianino und zum Diabetes-Nanny-Projekt unter www.stiftung-dianino.de.